

Oberösterreichische Heimatblätter

Herausgegeben vom Institut für Landeskunde von Oberösterreich
Schriftleiter: Dr. Franz Pfeffer

Jahrgang 15 Heft 4

Oktober-Dezember 1961

Inhalt

	Seite
Franz Pfeffer: Kirchschatz. Das Bergdorf am Breitenstein	201
Gustav Brachmann: Der Hausfriede im Spiegel deutschen Volksrechtes in Österreich (Fortsetzung und Schluß)	253
Rupert Ruttman: Zur Geschichte der Post in Eisenbirn und Sigharting . .	263
Rudolf Zinnhobler: Die Anfänge des Welser Lichtamtes	269
Laurenz Schuster: Die Schlägler Stiftsorgel von Andreas Butz	273

Berichte

Oberösterreichische Chronik 1960	280
--	-----

Schrifttum

Buchbesprechungen	292
-----------------------------	-----

Zuschriften an die Schriftleitung:

Dr. Franz Pfeffer, Linz a. d. D., Bahnhofstraße 16, Ruf 26 8 71

Zuschriften an den Verlag:

Institut für Landeskunde von Oberösterreich, Linz a. d. D., Bahnhofstr. 16, Ruf 26 8 71

Druck: Oberösterreichischer Landesverlag, Linz a. d. D.

B E R I C H T E

Oberösterreichische Chronik 1960

Hinsichtlich der Grundsätze, auf denen die Auswahl der chronikalischen Daten beruht, wird auf die Vorbemerkung zur „Oberösterreichischen Chronik 1957“ (Oberösterreichische Heimatblätter, Jahrgang 12, Heft 1/2) verwiesen.

Jänner

1. Erhebung der bisherigen Pfarrexpositur St. Martin bei Traun und der bisherigen Lagerseelsorgestelle Haid zu Pfarren, der bisherigen Kooperatorsexpositur Linz-St. Konrad zur selbständigen Pfarrexpositur und der bisherigen Lagerseelsorgestelle Lichtenegg zur Kooperatorsexpositur Wels-Lichtenegg. Verlegung der Pfarre Schönau bei Wels nach Bad Schallerbach und Umbenennung in Pfarre Bad Schallerbach. Errichtung der Kaplanei Schönau bei Wels mit Umwandlung der bisherigen Pfarrkirche in eine Filialkirche. Ernennung des Amtsarztes Dr. Franz Witzany zum Landessanitätsdirektor für Oberösterreich. Bestellung des Universitätsprofessors Dr. Eduard Leinzinger zum neuen Leiter der Landes-Frauenklinik in Linz. Uraufführung einer Bearbeitung von „Stille Nacht“ als A-cappella-Chor mit Solobariton durch Franz Kinzl im Linzer Dom.
6. Oberstudienrat Dr. August Bloderer, Religionsprofessor am Realgymnasium in Steyr, im 63. Lebensjahr in Linz gestorben.
9. Österreichische Erstaufführung des Schwanks „Flageolet“ von Franz Pühringer im Linzer Kellertheater.
12. Professor Dr. Wilhelm Jenny, Direktor des Oberösterreichischen Landesmuseums, im 64. Lebensjahre in Linz gestorben. Der Komponist Franz Priller im 66. Lebensjahre in Ried i. I. gestorben.
15. Linzer Erstaufführung der Komödie „Glastüren“ von Alexander Lernet-Holenia in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
18. Beschluß der oö. Landesregierung, für die Fortsetzung der Neugestaltung der Linzer Schloßberganlagen und für die Durchführung folgender denkmalpflegerischer Aufgaben Beihilfen zu gewähren: Restaurierung einer spätgotischen Madonnenstatue in Vorderstoder, Restaurierung der Inneneinrichtung der Filialkirchen St. Michael in Hallstatt und Ruprechtshofen, Konservierung freigelegter gotischer Fresken in der Pfarrkirche Frankenmarkt, Restaurierung der Pfarrkirche Gutau und Instandsetzung der Türme der Pfarrkirchen Christkindl und Desselbrunn. Sendung des mit einem Österreichischen Staatspreis ausgezeichneten Hörspiels „Agamemnon muß sterben“ von Rudolf Bayr im Österreichischen Rundfunk.
20. Öffentliche Antrittsvorlesung des an die Philosophisch-Theologische Hochschule Freising berufenen Linzer Theologieprofessors Dr. Alois

Gruber über das Thema „Die psychische Situation der Jugend von heute“.

22. Eröffnung einer Ausstellung von Aquarellen und Buntstiftzeichnungen der Linzer Kunstschülerin Michaela Radhuber in der Galerie „Der Querschnitt“, Linz-Urfahr.
24. Linzer Erstaufführung der Messe „Ich stund an einem Morgen“ von Jacobus Gallus im Linzer Dom.
25. Beschluß der oö. Landesregierung, der Bitte des Intendanten Fred Schroer um vorzeitige einverständliche Auflösung seines Dienstvertrages mit Ende der Spielzeit 1960/61 zu entsprechen und die Neubesetzung der Intendanz des Landestheaters Linz öffentlich auszuschreiben.
25. Direktor Karl Kneifel, Präsident des Oberösterreichisch-Salzburgischen Sängerbundes, im 68. Lebensjahre in Salzburg gestorben. Beschluß der oö. Landesregierung, für Werkanäufe aus Kunstaussstellungen und Atelierbesuchen einen Betrag von 70.000 Schilling freizugeben und für den Ankauf und die Restaurierung einer barocken Steinplastik durch das Vorstadtpfarramt Wels eine Beihilfe zu gewähren.
28. Erscheinen der von der Association Internationale d'Archeologie Classique herausgegebenen zweibändigen Monographie „Das Gräberfeld von Hallstatt“ mit Beiträgen der oberösterreichischen Autoren Friedrich Morton, Franz Stroh und Amilian Kloiber. Dieses Standardwerk berichtet zum ersten Male zusammenfassend über die mehr als 2000 Gräber dieser weltberühmten Stätte.
29. Eröffnung der MAERZ-Ausstellung 1960 in der Neuen Galerie der Stadt Linz.
30. Überreichung einer Reihe vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich an Gendarmeriebeamte, die sich durch ihren Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe 1959 und durch alpine Rettungsdienste ausgezeichnet hatten, durch Landeshauptmann Dr. Gleißner im Linzer Landhaus.
31. Enthüllung einer von Professor Strahammer geschaffenen Bronzebüste des früheren Präsidenten der Kammer der Gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich, Kommerzialrat Josef Klein, im Vorstandsitzungssaal der Linzer Handelskammer durch Bundeskanzler Ing. Julius Raab. Weihe des neuen Pfarrhauses in Schardenberg.

Februar

1. Ernennung des Oberrates Dr. Wilhelm Freh zum Direktor des Oö. Landesmuseums.

2. Eröffnung der Ausstellung zum Weltflüchtlingsjahr in den Ausstellungsräumen der Linzer Handelskammer.
3. Uraufführung des „Konzertes für Flöte und kleines Orchester“ des Linzers Richard Kittler und Linzer Erstaufführungen folgender Werke in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters: Symphonie Nr. 5 von Arthur Honegger, „Symphonische Variationen“ von Hans Werner Henze, „Konzertmusik für Klavier, Blechbläser und Harfen“ von Paul Hindemith und „Pezzo sereno“ von Helmut Eder.
Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes spricht Bischof Dr. Paul Rusch, Innsbruck, als Vizepräsident der Pax-Christi-Bewegung im Festsaal der Linzer Kreuzschwesternschulen über „Begegnung der Kulturen — Begegnung der Menschen“.
Überreichung des vom Bundespräsidenten verliehenen Goldenen Verdienstzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an den Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Konsumgenossenschaft „Salzkammergut“, Karl Fahrner, durch Bezirkshauptmann W. Hofrat Dr. Pesendorfer im Stadtsaal von Bad Ischl.
5. Linzer Erstaufführung des historischen Dramas „Der Königsmörder Johannes Parricida“ von P. Josef Waibel S.J. im Schultheater des Kollegium Petrinum in Linz.
6. Linzer Erstaufführung der Ballette „Serenade“ von Peter J. Tschakowskij und „Prinzessin Turandot“ von Gottfried von Einem sowie Uraufführung des Balletts „Mikrobiologisches“ von Henk Badings nach einer Idee von Fred Schroer im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
6. Überreichung folgender vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich an nachstehende Beamte des Landes Oberösterreich durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Großen Ehrenzeichens an W. Hofrat Dr. Markus Grabner, Bezirkshauptmann in Steyr, W. Hofrat i.R. Dr. Hugo Hebenstreit, Linz, Primar i. R. W. Hofrat Dr. August Leitner, Linz, W. Hofrat Dipl.-Ing. Josef Mayr, Direktor der Landwirtschaftskammer für Oberösterreich, W. Hofrat Dr. Eduard Pesendorfer, Bezirkshauptmann in Gmunden, W. Hofrat Dr. Leonhard Praxmarer, Bezirkshauptmann i. R. in Gmunden, W. Hofrat Dipl.-Ing. Walter Schauburger, Gmunden; des Goldenen Ehrenzeichens an Rechnungsdirektor i. R. Hans Buchberger, Linz, und Bezirksschulinspektor i. R. Regierungsrat Michael Meindl, Schärding; der Silbernen Medaille an Oberkontrollor Wilhelm Atzersdorfer, Linz.
8. Beschluß der oö. Landesregierung, für die Sanierung von Nord- und Ostrakt des Linzer Schlosses einen Landeszuschuß von 1,5 Millionen Schilling zur Verfügung zu stellen und durch Übernahme der Veranstaltungskosten die Durchführung von Jugendsymphoniekonzerten zu ermöglichen.
12. Der Glasmaler Professor Joseph Raukamp im 79. Lebensjahre in Linz gestorben.
17. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes spricht Professor Dr. A. Espiau de la Maestre, Paris, im Festsaal des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern, Linz, über „Charles Peguys christliche Problematik“.
18. Gastspiel der Wiener Philharmoniker unter Hans Knappertsbusch in der Linzer Diesterweghalle mit Richard Wagners „Siegfried-Idyll“ und Anton Bruckners 3. Symphonie.
19. Eröffnung einer Kollektivausstellung von Werken des Malers Hans Plank im Rathaus in Lenzing.
20. Uraufführung des musikalischen Lustspiels „Heiter bis wolkig“ von Felix Smetana in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
24. Österreichische Erstaufführung der Oper „Romeo und Julia“ von Heinrich Sutermeister im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
Militärbeamter i. R. Karl Miller, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Linz, im 72. Lebensjahre in Linz gestorben.
25. Beginn der Grabungen im Gelände der Martinskirche durch Dr. Lothar Eckhart und Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber.
26. Literarischer Abend der Gemeinschaft oberösterreichischer Schriftsteller im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer: Erich Landgrebe.
29. Erklärung des Gebietes der Marktgemeinde Münzbach zum Fremdenverkehrsgebiet.

März

1. Erdbeben in Agadir, zu dessen über 6000 Todesopfern die Linzerin Elinor Fehrer zählt.
2. Eröffnung einer Kollektivausstellung von Werken des Malers und Keramikers Matthäus Fellingner in den Räumen der Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs, Landesverband Oberösterreich, im Hause Kapuzinerstraße 2 in Linz.
4. Eröffnung einer Lehrschau „Kunst und Kultur in Afrika“ in der Neuen Galerie der Stadt Linz, Dichterabend Bruno Brehm im Festsaal des Linzer Ärztehauses.
5. Überreichung folgender vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich an nachstehende Beamte und Vertreter der Privatwirtschaft durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Goldenen Ehrenzeichens an Rechnungsdirektor i. R. Regierungsrat Josef Scholz; des Silbernen Ehrenzeichens an den ehemaligen Vorstand der Brauerei und Elektrizitätswerke AG Mattighofen, Johann Renzl, und an den Sekretär der Landesinnung der Gruppe Metallgewerbe, Ing. Rudolf Schneider; des Goldenen Verdienstzeichens an den Leiter der Sparkasse Gmunden, Direktor Dr. Karl Wallmann.
6. Weihe eines von Franz Forster, St. Florian, geschaffenen Kreuzweges (eines Denkmals für die im letzten Weltkrieg Gefallenen) im Linzer Dom durch den freiresignierten Bischof Dr. Fließner.
7. Bundesminister a. D. Ökonomierat Florian Fördermayr, Präsident der Oberösterreichischen Volkskreditbank, im 83. Lebensjahre in Kronstorf gestorben.

11. Linzer Erstaufführung des Schauspiels „Herrenhaus“ von Thomas Wolfe in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
14. Festvortrag des Unterrichtsministers Dr. Heinrich Drimmel bei der 6. Oberösterreichischen Fremdenverkehrstagung in Linz über das Thema „Der österreichische Kulturkreis und der Fremdenverkehr“.
Beschuß der öö. Landesregierung, für die Durchführung denkmalpflegerischer Aufgaben am Schloß Neuhaus, in der Stadtpfarrkirche Braunau a. I., am altkatholischen Gotteshaus in Linz und an der Pfarrkirche Maria-Schmolln Beihilfen zu gewähren.
16. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes spricht Roman Herle, Wien, im Festsaal der Linzer Kreuzschwesternschulen über „Eros und Sexus im Film“.
Gastspiel des Salzburger Mozarteumorchesters unter Generalmusikdirektor Dr. Robert Wagner, Münster, im Stadttheater Gmunden mit Schuberts 6. und Bruckners 5. Symphonie.
17. Überreichung des vom Bundespräsidenten verliehenen Großen Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an den Magistratsdirektor i. R. Obersenatsrat DDr. Egon Oberhuber durch Bürgermeister Bundesrat Dr. Koref im Festsaal des Linzer Rathauses.
18. Verleihung des 3. Staatspreises für die schönsten Bücher Österreichs an den Oberösterreichischen Landesverlag für das technische Werk „Architektur — Automation — Atom“ von Kurt Auckenthaler im Festsaal des Gewerbehause in Wien. Außerdem wurde der Oberösterreichische Landesverlag für das Werk „Eisen- und Stahlschnitt“ von F. X. M. Lugmayer mit einem Diplom des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau ausgezeichnet.
19. Von der Katholischen Arbeiterjugend und der Pax-Christi-Bewegung Österreichs veranstaltete Gedenkfeier im ehemaligen Konzentrationslager Mauthausen zum 15. Todestag des französischen Jungarbeiters Marcel Callo, der wegen seines apostolischen Einsatzes in das Konzentrationslager gekommen war.
20. Eröffnung des Heimathauses Bad Hall.
21. Überreichung des vom Bundespräsidenten verliehenen Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an den pensionierten Direktor des Hafens der Stadt Linz, Franz Honner, durch Bürgermeister Bundesrat Dr. Koref im Festsaal des Linzer Rathauses.
21. Beschuß der öö. Landesregierung, für die Restaurierung der barocken Inneneinrichtung der Pfarrkirche St. Johann am Wimberg und für die Fortsetzung der Arbeiten an der Österreichischen Kunsttopographie Beihilfen zu gewähren.
22. Enquete des Oberösterreichischen Werkbundes und des „Kuratoriums Österreichisches Heimatwerk“ mit Vertretern des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau und der Kammer der Gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich über die Förderung der Angewandten Kunst und des Gestaltenden Handwerks in Österreich unter dem Vorsitz von Professor Wolfgang von Wersin.
25. Literarischer Abend der Gemeinschaft oberösterreichischer Schriftsteller im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer: Josef Laßl.
Eröffnung einer Kunstaussstellung im Künstlerhaus Wien, an der Sepp Mayrhuber aus Gaspoltshofen mit einer Anzahl seiner Werke beteiligt war.
27. Linzer Erstaufführung der Messe „Omnia instaurare in Christo“ von Heinrich Lemacher im Linzer Dom.
28. Beschuß der öö. Landesregierung, für die Fortführung der Gesamtinstandsetzung der Filialkirche Oberrauhenödt eine Beihilfe zu gewähren.
30. Konsistorialrat Felix Königseder, Dechant und Stadtpfarrer in Wels, Obmann des Landesverbandes der Krippenfreunde, im 66. Lebensjahre in Wels gestorben.

April

2. Linzer Erstaufführung dreier kurzer Spiele von F. G. Lorca und des Einakters „Die mißglückte Luftreise“ von H. C. Artmann durch die Wiener Studentenbühne „Die Arche“ im Festsaal des Linzer Bundesgymnasiums.
3. Linzer Erstaufführung der „Missa brevis“ von Josef Friedrich Doppelbauer im Linzer Dom.
4. Beschuß der öö. Landesregierung, für die Innenrestaurierung der Schloßkapelle Reichenstein, für archäologische Grabungen im Raume Micheldorf und für die Ausführung eines Kruzifixes in Bronze von Professor Josef Furthner für den Friedhof in Bad Hall Beihilfen zu gewähren.
5. Erstaufführung des „König Ödipus“ von Sophokles in der Übertragung durch den Linzer Rudolf Bayr im Wiener Burgtheater.
8. Linzer Erstaufführung der lyrischen Tragödie „Bluthochzeit“ von F. G. Lorca in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
Verleihung der von der Kulturabteilung des Amtes der öö. Landesregierung in Zusammenarbeit mit der Direktion des Bruckner-Konservatoriums Linz ausgesetzten Förderungspreise für heimische Komponisten an Augustinus Franz Kropfreiter (1. Preis) und Günter Kahovec (2. Preis) durch Oberrat des wissenschaftlichen Dienstes Dr. Hans Wopelka.
Verleihung von Preisen an die besten jugendlichen Redner Oberösterreichs, die im Rahmen des von der Liga der Vereinten Nationen durchgeführten Redewettbewerbs ermittelt wurden, durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Braunen Saal des Linzer Landhauses.
11. Wahl des Gemeinderates Karl Reichstetter in den Linzer Stadtrat.
Beschuß der öö. Landesregierung, dem Linzer Kellertheater in Anerkennung seiner kulturellen Leistungen eine Beihilfe zu gewähren.
15. Eröffnung der Ausstellung „Mosaiken aus Ravenna“ in der Neuen Galerie der Stadt Linz.
17. Uraufführung einer neuen Messe von Wolfgang Furlinger in der Kirche der Barmherzigen Brüder in Linz.
19. Beginn der bis 20. Mai dauernden Grabung 1960 im römischen Schlägen.
Eröffnung der vom Katholischen Volksbildungs-

- werk veranstalteten Vortragsreihe „Die soziale Wirklichkeit in Österreich“ im Festsaal des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern in Linz.
20. Gastspiel des Wiener Burgtheaters im Großen Haus des Linzer Landestheaters mit Goethes „Torquato Tasso“.
Beginn einer bis 3. Mai dauernden Grabung in Oberranna, die zur Entdeckung eines römischen Donaukastells führt.
 21. Linzer Erstaufführung der drei Orchesterstücke „Polifonica — Monodia — Ritmica“ von Luigi Nono, der Klavierstücke V, VII und VIII von Karlheinz Stockhausen, eines Klavierstückes von Friedrich Cerha, der „Cinque variazioni“ von Luciano Berio und der Variationen op. 27 von Anton Webern im Festsaal des Linzer Rathauses.
 22. Österreichische Erstaufführung der Tragödie „Kain“ von Lord Byron in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
 22. Konzert der niedersächsischen Volkstumsgruppe Schaumburg-Lippe im Arkadenhof des Linzer Landhauses.
 23. Linzer Erstaufführung der Lustspieloper „Die Schule der Frauen“ von Rolf Liebermann im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
Überreichung folgender, vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Goldenen Ehrenzeichens an Dr. Leopold Berger, ehemaligen Obmannstellvertreter der öb. Gebietskrankenkasse, des Silbernen Ehrenzeichens an Leopold Guttenberger, Vorstandsmitglied der öb. Gebietskrankenkasse, und der Goldenen Medaille an neun oberösterreichische Bürgermeister.
Überreichung des Landessportehrenzeichens an 99 oberösterreichische Spitzensportler und Sportfunktionäre durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Redoutensaal.
 24. Feierstunde im Gedenken des 100. Geburtstages von Dr. Carl Beurlle, dessen Leben und Wirken der Politik und der Wirtschaft Oberösterreichs gewidmet war, im Linzer Redoutensaal.
Aufführung des Tedeums von Georg Wolfgruber in der Linzer Stadtpfarrkirche zum 80. Geburtstag des Künstlers.
Linzer Erstaufführung des Operneinakters „Der eingebildete Kranke“ (nach Molières gleichnamiger Komödie von Peter Ilka, Musik von Mozart) durch die Bearbeitung durch Helmuth Froschauer) durch die Wiener Sängerknaben im Festsaal des Kaufmännischen Vereinshauses in Linz.
 25. Kommerzialrat Ferdinand Markl, Mitglied des Gemeinderates und des Stadtrates der Landeshauptstadt Linz, 1945—1955 Bürgermeister von Urfahr, im 62. Lebensjahre in Linz gestorben.
Überreichung des vom Bundespräsidenten verliehenen Großen Goldenen Ehrenzeichens mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich an Landeshauptmannstellvertreter Ludwig Bernaschek durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus.

Beschluß der öb. Landesregierung, anlässlich des 70. Geburtstages des Bundespräsidenten der Dr.-Schärf-Stiftung einen Betrag von 50.000 Schilling zu widmen und dem Dommusikverein Linz zur Errichtung einer neuen Orgel im Linzer Dom, die als Rudigier-Denkmal gedacht ist, eine Beihilfe zu gewähren.

29. Literarischer Abend der Gemeinschaft oberösterreichischer Schriftsteller im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer: Hans Reinthaler.

Mai

1. Uraufführung des Propriums vom hl. Joseph als Patron der Arbeiter von Joseph Kronsteiner im Linzer Dom.
2. Beschluß der öb. Landesregierung, zur Durchführung folgender denkmalpflegerischer Aufgaben Beihilfen zu gewähren: Instandsetzung des Daches von Schloß Würting, Weiterführung der Instandsetzung der profanierten Wenzelskirche in Wartberg ob der Aist und Restaurierung der Orgel in der Pfarrkirche Rechberg.
3. Dipl.-Architekt Otto Lehmann, Oberbaurat des Stadtbauamtes Linz, im 51. Lebensjahr in Linz gestorben.
Konzert des komponierenden und singenden Jesuitenpaters Aimé Duval im Bildersaal des Kaufmännischen Vereinshauses in Linz.
Empfang der österreichischen Olympiasieger Ernst Hinterseer und Hias Leitner durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus.
4. Uraufführung des Konzertes für Oboe und Kammerorchester von Manfred Viellechner, einem Mitglied des Orchesters des Linzer Landestheaters, im Bildersaal des Kaufmännischen Vereinshauses in Linz.
Beginn einer bis 13. Mai dauernden archäologischen Grabung in Eferding.
6. Konsistorialrat Johann Lohninger, Propstpfarrer in Mattighofen, im 58. Lebensjahr in Linz gestorben.
Gastspiel des westdeutschen Tourneetheaters „Der grüne Wagen“ im Großen Haus des Linzer Landestheaters mit Schillers „Maria Stuart“.
7. Eröffnung der Jahresausstellung der Künstlergilde Wels in der Welser Stadthalle.
7. Festkonzert zum 75jährigen Bestand des Männergesangsvereines „Widerhall“ im Kongreßsaal der Linzer Arbeiterkammer.
8. Enthüllung einer Bruckner-Gedenktafel an der Stadtpfarrkirche in Bad Ischl.
Überreichung der Ehrenbürgerurkunde der Stadt Bad Ischl an den Bruckner-Biographen Professor Max Auer.
9. Überreichung des Großen Ehrenringes der Stadt Linz an folgende Persönlichkeiten durch Bürgermeister Bundesrat Dr. Koref im Festsaal des Linzer Rathauses: Albin Gebhardt, Bürgermeisterstellvertreter, Dr. mont. Dipl.-Ing. Hubert Hauthmann, Direktor der Abteilung „Forschung und Qualitätskontrolle“ der VÖEST, Dipl.-Ing. Walter Hitzinger, Generaldirektor der VÖEST, Kommerzialrat Viktor Hueber, Generaldirektor der Österreichischen Stickstoffwerke, Bürger-

- meisterstellvertreter Karl Mitterbauer, Dipl.-Ing. Josef Mayrhofer, Generaldirektor der ESG, Dr. mont. Dipl.-Ing. Rudolf Rinesch, Hütten-
direktor in der VÖEST, Dr. mont. Dipl.-Ing. Her-
bert Trenkler, Hütten- und Direktionsrat i. R. Dipl.-Ing. Anton
Wilhelm, Baureferent der Bundesbahndirektion
Linz, und posthum an Stadtrat Ferdinand Markl,
Bürgermeister von Urfahr von 1945–1955.
Entdeckung neuer urgeschichtlicher Gräberfelder
im Gebiete von Rutzung durch Universitätsdo-
zenten Dr. Ämilian Kloiber.
10. Beginn der Frühjahrgrabung 1960 im baierischen
Gräberfeld von Rudelsdorf unter der Leitung des
Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber.
 10. Uraufführung der „Miniaturen für gemischten
Chor“ von Hans Stadlmaier, Linzer Erstaufführung
der „Sechs Metamorphosen nach Ovid“ für
Oboc von Benjamin Britten und der „Drei Stücke
für Klarinette solo“ von Igor Strawinsky im Stei-
nernen Saal des Linzer Landhauses.
 13. Eröffnung einer Kollektivausstellung von Werken
des Malers Josef Häupl aus Pram in der Galerie
Kliemstein, Linz, Landstraße.
 14. Eröffnung einer Ausstellung von Werken des
Malers Franz Glaubacker in den Räumen der
Berufsvereinigung der bildenden Künstler Öster-
reichs, Landesverband Oberösterreich, im Hause
Kapuzinerstraße 2 in Linz.
Festkonzert zum 40jährigen Bestand des Männer-
gesangsvereines Margarethen im Kongreßsaal der
Linzer Arbeiterkammer.
 - 14.–15. Internationales Brucknerfest 1960 in Otto-
beuren (14.: Festakademie im Bibliothekssaal des
Stiftes, Festvortrag „Anton Bruckner, seine Musik
und seine Handschrift“ von Professor Dr. Leopold
Novak, Eröffnung einer Bruckner-Ausstellung;
15.: Aufführung der c-Moll-Messe, der 9. Sym-
phonie und des Tedeums durch den Chor und das
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
unter der Leitung des Generalmusikdirektors
Eugen Jochum in der Stiftskirche).
 15. Regierungsrat Siegfried Messenböck, Bezirks-
schulinspektor des Schulbezirkes Urfahr-Umge-
bung, im 63. Lebensjahr in Linz gestorben.
Uraufführung der Symphonie in c-moll für großes
Blasorchester von Franz Kinzl sowie des „Fest-
lichen Vorspieles“ von Franz Schaffranke in der
Fassung für großes Blasorchester und Linzer
Erstaufführung der symphonischen Dichtung für
Blasorchester „Alpen-Melodie“ von Gustav Lot-
terer im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
Erste der acht Aufführungen von Max Mells
„Die Sieben gegen Theben“ durch Studenten des
Benediktinergymnasiums Kremsmünster im Fest-
saal des Stiftes.
 16. Eröffnung der Photoausstellung „Der Altar von
Kefermarkt“ von Marga Pollak in der Aula der
Linzer Kunstschule.
Beschluß der oö. Landesregierung, in Fortsetzung
der Förderung der Bruckner-Gesamtausgabe dem
Musikwissenschaftlichen Verlag der Internatio-
nalen Bruckner-Gesellschaft einen Druckkosten-
zuschuß zu gewähren.
 17. Oberschulrat Johann Tauschek, Fachreferent des
oberösterreichischen Sonderschulwesens, Direktor
i. R. der Landessonderschule im Kinderdorf
St. Isidor, im 68. Lebensjahr in Linz gestorben.
 18. Österreichische Erstaufführung der symphoni-
schen Phantasie „Magische Quadrate“ von Jo-
hann Nepomuk David im Festsaal des Kauf-
männischen Vereinshauses in Linz.
 19. Schah in Schah Reza Pahlevi, Kaiser von Iran,
trifft zu einem mehrstündigen Besuch in Linz ein,
von Landeshauptmann DDr. Gleißner, Bürger-
meister Bundesrat Dr. Koref und anderen Behör-
denvertretern auf dem Hauptbahnhof empfangen.
Nach einem von Land und Stadt gegebenen Fest-
essen besichtigt der Schah die VÖEST und tritt
sodann die Weiterreise nach Salzburg an.
 20. Mathias Wiemann liest aus Goethes „Faust“ im
Großen Saal der Linzer Handelskammer.
Eröffnung der Photoausstellung „Symphonie
Amerika“ in der Eingangshalle des Finanzgebäudes
West in Linz.
 22. Aufführung der Augustinus-Messe von Franz X.
Müller im Linzer Dom im Gedenken an den
90. Geburtstag des Komponisten.
 22. Gründungstagung einer Jugendgruppe des Lan-
desverbandes der Trachtenvereine in Oberöster-
reich im Oberösterreichischen Volksbildungswerk
Linz.
 23. Beschluß der oö. Landesregierung, für die Sanie-
rung von Schloß Weinberg, die Instandsetzung
der Pfarrkirche Klaus, die Freilegung romanischer
Fresken in der Stiftskirche Lambach, die Restau-
rierung der profanierten Hl.-Geist-Kirche in
Schärding und für andere denkmalpflegerische
Aufgaben Beihilfen zu gewähren.
 26. Gedächtniskonzert zum 90. Geburtstag Franz X.
Müllers (Aufführung der Symphonie in D-Dur)
im Marmorsaal des Stiftes St. Florian.
 - 26.–29. Jahrestagung der Österreichischen Arbeits-
gemeinschaft für Ur- und Frühgeschichte in
Salzburg und Hallein. An dieser Tagung, die
der mitteleuropäischen Kelten-Forschung gewid-
met war, nahm als Vertreter Oberösterreichs
Universitätsdozent Dr. Ämilian Kloiber teil, der
ein Referat „Die anthropologische Situation der
Schädel und Körperskelette vom Dürrnberg bei
Hallein“ hielt.
 27. Eröffnung einer Ausstellung von Werken der Wie-
ner Maler Karl Anton Wolf und Georg Wolfgang
Chaimowicz in der Neuen Galerie der Stadt Linz.
Linzer Erstaufführung des Balletts „Les Demoiselles
de la Nuit“ von Jean Francaix und des
Operninszenierten „L'heure espagnole“ von Mau-
rice Ravel im Großen Haus des Linzer Landes-
theaters.
Fünfte Jahres-Hauptversammlung der Öster-
reichischen Ophthalmologischen Gesellschaft in
Linz.
 28. Promotion des Bundesbahnpräsidenten a. D.
Dipl.-Ing. Franz Hafok zum Doktor der tech-
nischen Wissenschaften an der Technischen Hoch-
schule in Graz.

30. Erklärung des Gebietes der Marktgemeinde Rohrbach zum Fremdenverkehrsgebiet.
31. Der Historiker und Heimatforscher Hofrat Dr. Eduard Straßmayr, Direktor i.R. des Oberösterreichischen Landesarchivs, Vorsitzender des Oberösterreichischen Musealvereins und des Enns-Museumsvereins, im 76. Lebensjahr in Linz gestorben.
Festaufführung des Schauspiels „Der Gigant“ von Richard Billinger in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters als Vorfeier zum 70. Geburtstag des persönlich anwesenden Dichters.

Juni

1. Der aus Oberösterreich stammende Innsbrucker Universitätsprofessor Dr. Hans Kinzl zum wirklichen Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften gewählt.
2. Verleihung des Goldenen Lorbeers des Wiener Künstlerhauses an Professor Franz Xaver Weidinger anlässlich seines 70. Geburtstages.
5. Weihe der erneuerten Orgel in der Stiftskirche Schlägl. Uraufführung der Festmotette „Sonnen-gesang des hl. Franziskus“ von Hermann Kronsteiner im Rahmen der Festveranstaltungen an-läglich der Orgelweihe.
- 5.—6. Der Verein der Oberösterreicher in Wien, der eine Festschrift zur Feier seines 75jährigen Bestandes herausgegeben hat, hält anlässlich dieses Jubiläums ein Pfingsttreffen in Gmunden ab.
9. Festkonzert zum 70jährigen Bestand des Männer-gesangvereins „Einklang“ im Linzer Redouten-saal mit Uraufführung dreier Chöre von Alois Pachernegg und eines Chores von Ewald Schwarz-gruber.
11. Überreichung folgender, vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Golde-nen Verdienstzeichens an Oberingenieur Hugo Neumann der Firma Stern & Hafferl in Gmunden, des Silbernen Verdienstzeichens an vier Altbür-germeister und der Goldenen Medaille an zwanzig Bürgermeister oberösterreichischer Gemeinden.
- 11.—12. Landesverbandsfest des Landesverbandes der Trachtenvereine von Oberösterreich in Wels.
12. Dr. Josephus Calasancius Fließner, freiresignierter Bischof der Diözese Linz und Titularbischof von Binda, im 64. Lebensjahr in Linz gestorben.
Hauptschuldirektor Otto Böhm, Konsulent der öö. Landesregierung, Gründer und Leiter des Volksbildungswerkes Andorf, Mitbegründer des Musischen Arbeitskreises im Oberösterreichischen Volksbildungswerk, im 51. Lebensjahr in Andorf gestorben.
13. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Fort-führung der Konservierungsarbeiten an der Burg-ruine Schaunberg und für die Fassadeninstand-setzung an der Filialkirche in Schöndorf bei Vöcklabruck Beihilfen zu gewähren.
14. Gastspiel der Tschechischen Philharmonie in der Linzer Diesterweghalle mit Aufführung der 5. Symphonie von Gustav Mahler im Gedenken an den 100. Geburtstag des Komponisten.
15. Eröffnung einer Ausstellung von Aquarellen Professor Franz Xaver Weidingers im Oberöster-reichischen Landesmuseum zum 70. Geburtstag des Künstlers.
- 15.—19. Tagung der Kustoden der oberösterreichi-schen Heimathäuser in Haslach.
17. Landesgerichtspräsident i. R. Dr. Ludwig Stron-ski im 72. Lebensjahr in Linz gestorben.
Vortrag des Frankfurter Universitätsprofessors Dr. Theodor W. Adorno über „Recht und Un-recht der Kulturkritik“ im Festsaal der Linzer Arbeiterkammer.
18. Uraufführung der „Fünf seriellen Klavierstücke“ von Günther Kahovec im Rahmen der „Wochen des Bruckner-Konservatoriums“ durch den Kom-ponisten.
Einweihung und Eröffnung des neuen Gendar-meriedienstgebäudes in Linz.
19. Weihe der neuen Orgel in der ehemaligen Stifts-kirche Garsten.
Uraufführung des „Dreifaltigkeits-Triptychons“ von Augustinus Franz Kropfreiter im Rahmen der „Wochen des Bruckner-Konservatoriums“ durch den Komponisten in der Stiftskirche St. Florian.
23. Aufführung von Bruckners 9. Symphonie durch die Wiener Philharmoniker unter Carl Schuricht im Stephansdom in der Reihe der Veranstaltungen der „Wiener Festwochen“.
24. Der Archäologe Dr. Franz Stroh, langjähriger Kustos des Oberösterreichischen Landesmuseums, im 71. Lebensjahr in Linz gestorben.
Vortrag des Universitätsprofessors Dr. Joachim Müller, Jena, über „Adalbert Stifters Stellung in der deutschen Literaturgeschichte“ im Festsaal der Linzer Arbeiterkammer.
25. Überreichung des Diploms über die Eintragung in das Ehrenbuch der Universität Innsbruck und der Ehrenmedaille „Excellenti in litteris Univer-sitas Oenipontana“ an den in Otnang gebürtigen Ethnologen und Erforscher der Indianersprachen P. Anselm Schermair, Suben, im Rahmen eines Festaktes der Universität Innsbruck.
26. Einweihung und Eröffnung der neuen Volks-schule in Schöneegg, Bezirk Rohrbach.
Enthüllung einer von Franz Forster, St. Florian geschaffenen Gedenktafel für den Dichter und Komponisten Eduard Zöhrer im Arkadengang des Stiftes Reichersberg.
27. Eröffnung einer Ausstellung von Werken des Ma-lers Josef Wimmer in den Räumen der Berufsver-einigung der bildenden Künstler Österreichs, Landesverband Oberösterreich, im Hause Kapu-zinerstraße 2 in Linz.
28. Linzer Erstaufführung der Opernserenade „Le Cinesi“ von Gluck und der komischen Oper „Rita“ von Donizetti durch die Opernklasse des Bruckner-Konservatoriums in den Kammerspie-len des Linzer Landestheaters.
Einweihung des neuen Therapiehauses im Kinder-dorf St. Isidor durch den Apostolischen Nuntius für Österreich, Exzellenz Dr. Giovanni Dellepiane.
Eröffnung der „Linzer Sommerwochen“ mit einer

Serenade des Kammerorchesters Linz im Steinernen Saal des Linzer Landhauses.

29. Aufführung des Schauspiels „Antigone“ von Anouilh durch Studierende der Schauspielklasse des Bruckner-Konservatoriums in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.

Juli

1. Eröffnung der Ausstellung „Internationale Kunstplakate“ in der Neuen Galerie der Stadt Linz. Schlußveranstaltung der „Wochen des Bruckner-Konservatoriums“ mit einem Vortrag „Die Musik in der Geistesgeschichte des 18. Jahrhunderts“ von Professor Dr. Bernhard Paumgartner und einer Aufführung von Mozarts „Ave verum“ im Linzer Redoutensaal.
3. Beginn der im Auftrag der Österreichischen Gesellschaft für Frühmittelalter-Forschung unter der Leitung des Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber durchgeführten Grabung 1960 im frühgeschichtlichen Gräberfeld von Micheldorf/Kremsdorf.
Für den sowjetischen Ministerpräsidenten Nikita S. Chruschtschow, der in Begleitung des Bundeskanzlers Ing. Raab und des Vizekanzlers Dr. Pittermann in Oberösterreich eintrifft und das ehemalige Konzentrationslager in Mauthausen besichtigt, geben Land und Stadt einen Empfang im Festsaal des Kaufmännischen Vereinshauses in Linz.
4. Nach der Besichtigung der VÖEST und der Tierzuchtanstalt Thalheim bei Wels reist Ministerpräsident Chruschtschow über Bad Ischl nach Salzburg weiter.
5. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Behebung von Bauschäden an der Pfarrkirche Linz-Ebelsberg eine Beihilfe zu gewähren.
9. Uraufführung von Richard Billingers „Bauernpassion“ im Rahmen der Bad Hersfelder Festspiele.
Überreichung des vom Bundespräsidenten verliehenen Goldenen Verdienstzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an den 1. Vizepräsidenten des Österreichischen Blindenverbandes, Hans Flach aus Linz, und des Dekretes über den vom Bundespräsidenten verliehenen Titel „Bundesstaatlicher Fürsorgerat“ an den Blindenfürsorger Josef Schwaiger aus Linz durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus.
- 11.—15. Vierzehnte Jahrestagung des Oberösterreichischen Volksbildungswerkes im Bäuerlichen Bildungsheim Tollet.
13. Ernennung Richard Billingers zum außerordentlichen Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste in München.
14. Beginn der unter der Leitung des Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber durchgeführten Grabungen 1960 in den Gräberfeldern von Lauriacum.
16. Feierliche Eröffnung der neuen Paßstraße über den Pötschen durch Bundeskanzler Ing. Raab in Anwesenheit der Landeshauptleute DDr. Gleißner und Ökonomierat Krainer. Im Anschluß an die

Eröffnung überreichte Bundeskanzler Ing. Raab im Kursaal von Bad Aussee an öffentliche Bedienstete und Angestellte von Baufirmen vom Bundespräsidenten verliehene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

- 16.—21. Laientheater-Seminar des Oberösterreichischen Volksbildungswerkes im Bäuerlichen Bildungsheim Tollet.
17. Uraufführung der „Toccata samt Fuge in memoriam Maurice Ravel“ von Josef Friedrich Doppelbauer und der sechs Variationen „Freu Dich, Du Himmelskönigin“ von Augustinus Franz Kropfreiter auf der Brucknerorgel in der Stiftskirche St. Florian.
18. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Konservierung der Burgruine Wildenstein bei Bad Ischl, die Stuckrestaurierung im Schloß Ennsegg, die Instandsetzung des Turmes der Pfarrkirche St. Wolfgang, die Restaurierung der ehemaligen Stiftskirche Baumgartenberg und für die Durchführung anderer denkmalpflegerischer Aufgaben Beihilfen zu gewähren.
19. Durch Wolkenbrüche, Wirbelstürme und Hagelschläge wurden die Bezirke Wels und Vöcklabruck schwer getroffen.
20. Landesrat Pritsch überreicht im Landeskrankenhaus Steyr dem bisherigen Verwalter dieser Anstalt, Rechnungsdirektor Hans Anderl, das ihm vom Bundespräsidenten anlässlich der Versetzung in den dauernden Ruhestand verliehene Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.
22. Konsul Dr. Margarete Lenz überreicht in den Räumen des Deutschen Konsulates in Linz Bürgermeister Bundesrat Dr. Ernst Koref die Insignien des ihm vom Bundespräsidenten Doktor Lübke verliehenen Großen Verdienstkreuzes mit dem Stern des Verdienstordens der Deutschen Bundesrepublik.
- 22.—30. Von der Welser Rud im Auftrag des Landesinstitutes für Volksbildung und Heimatpflege veranstaltete Almsingwoche in der Wald- und Gebirgsbauernschule Hohenlehen bei Hollenstein in Niederösterreich.
24. Eröffnung des ersten oberösterreichischen Freilichtmuseums „Mondseer Rauchhaus“, dessen Übertragung und Aufbau unter der wissenschaftlichen Oberleitung des Vorstandes der Volkskundlichen Abteilung des Oberösterreichischen Landesmuseums, Oberrat Dr. Franz Lipp, erfolgt ist, in Mondsee.
Oberstudienrat Dr. Ludwig Nemetskay, Professor an der Bundes-Lehrer- und -Lehrerinnenbildungsanstalt in Linz, im 61. Lebensjahr in Linz gestorben.
26. Bundesbahn-Oberinspektor i. R. Franz Aschauer, wissenschaftlicher Konsulent der öö. Landesregierung, Heimatforscher auf dem Gebiete der oberösterreichischen Eisenbahngeschichte, im 84. Lebensjahr in Linz gestorben.
28. Die Romanschriftstellerin Maria von Peteani im 73. Lebensjahr in Linz gestorben.
Eine internationale Studiengruppe des Nansen-

bundes (Schweiz) trifft zu einem mehrtägigen Besuch Oberösterreichs in Linz ein.

29. Dr. med. h. c., Dr. med. dent. h. c. Karl Häupl, ordentlicher Professor der Zahnheilkunde und Direktor der Westdeutschen Kieferklinik an der Medizinischen Akademie in Düsseldorf, Ehrenbürger seiner Heimatgemeinde Seewalchen, im 68. Lebensjahr in Basel gestorben. Die Beisetzung fand am 4. Juli auf dem Friedhof in Seewalchen statt.
Beginn einer bis 15. August dauernden Finnland-tournee der Sing- und Spielgruppe oberösterreichischer Lehrer.
30. Konzert des Kurtatscher Männerchors aus Südtirol im Arkadenhof des Linzer Landhauses.
31. Eröffnung der bis 15. August dauernden, mit der Ausstellung von Werken verstorbener Braunauer Künstler, einer Kunstaussstellung der Innviertler Künstlergilde und einer Dichterlesung Richard Billingers verbundenen Festwochen zur 700-Jahr-Feier der Stadt Braunau am Inn durch den Bundespräsidenten Dr. Adolf Schärf.

August

1. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Fassadeninstandsetzung des Linzer Dompfarrhofes, die künstlerische Ausgestaltung der neuen Volksschule in Neuhofer a. d. Krems und die Errichtung eines österreichischen Dankesmales in Maria-Tafel Beihilfen zu gewähren.
- 1.—13. Mitarbeiterseminar für „Österreichische Literatur“ und Kulturwoche für jugendliche Arbeiter im Bäuerlichen Bildungshaus Tollet.
5. Mag. pharm. Rosa Hamberger, Chefin der Bau-firma E. Hamberger, eine Schwester des Landes-hauptmannes DDr. Gleißner, im 63. Lebensjahr in Linz gestorben.
- 5.—7. Mitwirkung des Linzer Domchors an den kirchenmusikalischen Aufführungen zum Eucharistischen Weltkongreß in München mit Werken von Mozart, Bruckner, Hans Habert, Johann Nepomuk David, Joseph Kronsteiner und Hermann Kronsteiner, dessen Fronleichnamsprium am 6. August in der Theatinerkirche ur-aufgeführt wurde.
12. Beim Kompositionswettbewerb zum Speyrer Dom-jubiläum erhielt Josef Friedrich Doppelbauer, Wels, für drei Kantaten über Marienlieder des Speyrer Gesangbuches den 1. Preis.
Eröffnung der neuen Wartenburger Brücke zwischen Vöcklabruck und Timelkam.
Eröffnung der 2. Trauner Leistungsschau.
13. Ernennung Richard Billingers, Professor Franz Xaver Weidingers und Professor Josef Furthners zu Ehrenmitgliedern der Innviertler Künstlergilde. Ein Wirbelsturm richtet im Gebiet zwischen Steyr und Enns große Verwüstungen an.
Besuch des Fatima-Heiligtums im Fronwald bei Schardenberg durch den Bischof von Leiria / Fatima, Portugal, Joao Venancio.
14. Erste der vier Aufführungen des Passionsspieles „Die Erlösung“ von Rudolf Henz auf der Frei-lichtbühne des Hauptplatzes in Wendling durch die dortige Laienspielgemeinschaft.

- 14.—28. Jungakademikerwochen der Katholischen Hochschuljugend der Diözese Linz im Pensionat der Kreuzschwestern in Gmunden über „Das moderne Weltbild“.
16. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Restau-rierung der Kreuzwegbilder in der Pfarrkirche Hofkirchen i. M. und der Stuckfassade am Hause Gleinkergasse Nr. 14 in Steyr Beihilfen zu ge-währen.
21. Die vom Diözesanbischof DDr. Franz Zauner zelebrierte elfte Traunsteinmesse mußte wegen schweren Regenwetters vom Platz vor dem Gipfelkreuz in die Traunsteinhütte verlegt werden.
22. Der Linzer Großkaufmann Kommerzialrat Max Grisenti, Gesellschafter der Firma Linzer Frucht-hof und Besitzer des Hotels „Kaiser von Öster-reich“ in Bad Aussee, im 70. Lebensjahr in Linz tödlich verunglückt.
24. Besichtigung des Landes-Kinderkrankenhauses in Linz durch den Gesundheitsminister von Nigeria, Exz. Alhay Ahman.
26. Eröffnung des Autobahn-Teilstückes Sattledt—Vorchdorf.
29. Eröffnung der 14., dem Thema Film gewidmeten Landpädagogischen Woche im Bundesstaatlichen Volksbildungsheim St. Wolfgang.

September

2. Kurt Fischer-Colbrie, stellvertretender Intendant des Linzer Landestheaters, im 67. Lebensjahr in Linz gestorben. Die Beisetzung fand am 5. Sep-tember auf dem Friedhof in Kremsmünster statt.
3. Eröffnung der Österreichischen Zentral-Land-wirtschaftsmesse in Wels durch den Bundespräsi-denten Dr. Adolf Schärf.
Die Linzer Ruderer Alfred Sageder und Josef Kloimsteiner errangen bei den Olympischen Spielen in Rom die Silbermedaille im Zweier ohne Steuermann.
4. Eröffnung einer Gedächtnis-Ausstellung von Wer-ken des Steyrer Landschaftsmalers Hermann Schmid im Ausstellungssaal des Steyrer Rathauses zum 90. Geburtstag des vor 15 Jahren verstor-benen Künstlers.
5. Beginn der bis 23. Dezember dauernden archäo-logischen Grabung in der Laurentiuskirche zu Lorch unter der Leitung von Dr. Lothar Eckhart, Oberösterreichisches Landesmuseum. (Letzte Kampagne der ab 1951 zwischen dem Land Oberösterreich und dem Österreichischen Archäologischen Institut der Universität Wien auf zehn Jahre vereinbarten Gemeinschaftsgrabung in der römischen Zivilstadt Lauriacum.)
Eröffnung der Adalbert-Stifter-Woche im Bun-desstaatlichen Volksbildungsheim St. Wolfgang.
9. Eröffnung einer Gedächtnis-Ausstellung von Wer-ken Alfred Kubins aus der Privatsammlung Gustav Kapsreiter in der Neuen Galerie der Stadt Linz.
Treffen der Postmusikkapellen Österreichs in Linz.
10. Festlicher, mit einer Ansprache des Landeshaupt-mannes DDr. Gleißner verbundener Empfang des Landesgendarmeriekommandanten für Ober-

- österreich, Dr. Mayr, und seines Stellvertreters Gendarmerie-Oberstleutnant Kohout in den Repräsentationsräumen des Linzer Landhauses anlässlich des vierzigjährigen Berufsjubiläums dieser verdienten Gendarmerieoffiziere.
11. Weihe der neuen Seelsorgestelle Ödt im Gebiet der Pfarre Hörsching durch den Diözesanbischof DDr. Franz Zauner.
 12. Beschluß der öö. Landesregierung, in Berücksichtigung des einstimmig erstellten Vorschlages des Linzer Theaterbeirates dem ehemaligen Direktor des Stadttheaters Zürich, Karl Heinz Krahel, einen Intendantenvertrag ab 1961/62 anzubieten.
 12. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Restaurierung des Oberen Stadtturmes von Vöcklabruck, der spätgotischen Rankenornamente in der Pfarrkirche Perwang und der Lambergischen Puppensammlung des Heimathauses Steyr Beihilfen zu gewähren sowie den „Jugend-am-Werk“-Vereinen Oberösterreichs für die Durchführung ihrer Aufgaben einen Betrag von 400.000 Schilling zur Verfügung zu stellen.
 14. Eröffnung der Sonderausstellung „Professor Franz Zülow“ im Oberösterreichischen Landesmuseum.
 15. Eröffnung einer Ausstellung von Handwebarbeiten des Kunstgewerblers Lois Resch in den Räumen der Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs, Landesverband Oberösterreich, im Hause Kapuzinerstraße 2 in Linz.
 - 15.—17. VII. Internationaler Kongreß für universelle Moorforschung in Franzensbad, durchgeführt von der auf Anregung von Otto Stöber, Bad Neydharting, gegründeten Internationalen Gesellschaft für Moorforschung und der Tschechoslowakischen Physiatischen Gesellschaft.
 16. Eröffnung der Spielzeit 1960/61 mit der Linzer Erstaufführung des Dramas „Die Bürger von Calais“ von Georg Kaiser im Großen Haus des Linzer Landestheaters. Festlicher, mit Überreichung von Ehrengeschenken durch Landeshauptmann DDr. Gleißner verbundener Empfang der beiden oberösterreichischen Silbermedaillengewinner der Sommerolympiade in Rom, Josef Kloimstein und Alfred Sageder, in den Repräsentationsräumen des Linzer Landhauses.
 - 16.—18. Kunstwissenschaftliche Exkursion der Wiener Katholischen Akademie in die Klöster Wilhering, Reichersberg, Lambach, Kremsmünster und Schlierbach.
 17. Eröffnung der Steyrlingtalbrücke und der anschließenden Bahnüberführung über die Bundesbahnstrecke Linz—Selzthal sowie Weihe der am rechten Steyrlingufer für die beim Bau verunglückten Arbeiter errichteten Gedenkstätte.
 18. Feier der Fertigstellung wichtiger Bauvorhaben in Engelhartzell (Umfahrungsstraße, neues Agentiegebäude, neue Kanalisation, neue Marktbeleuchtung, neuer Marktbrunnen). Überreichung der Urkunden über die Ernennung zu Ehrenbürgern der Marktgemeinde Engelhartzell an Sektionschef Dipl.-Ing. Seidl und Landesrat Wenzl sowie von 41 Ehrenplaketten an die um die Bauarbeiten verdienten Personen durch den Bürgermeister von Engelhartzell.
- Uraufführung einer neuen Vertonung der Wechselgesänge des Festes der Sieben Schmerzen Mariä von Joseph Kronsteiner im Linzer Dom. Weihe der evangelischen „Erlöser-Kirche“ in Mauerkirchen durch Superintendenten Wilhelm Mensing-Braun. Die Festpredigt hielt der Stuttgarter Landesbischof Dr. Haug.
- Weihe des als Erinnerungsstätte für die Gefallenen beider Weltkriege vergrößerten und umgestalteten Kriegerdenkmals in Ried i. I. durch Kanonikus Franz Riepl in Anwesenheit des Verteidigungsministers Graf.
19. Oberstudienrat Msgr. Karl Forstinger, Religionsprofessor i. R., Religionsinspektor und bischöflicher Kommissär für Mittelschulen, im 73. Lebensjahr in Riccione gestorben.
 21. Eröffnung der neuen Grenzbrücke Ach—Burghausen.
 24. Verleihung des Heimkehrer-Literaturpreises 1960 des Heimkehrerverbandes Österreichs an den oberösterreichischen Schriftsteller Rudolf E. Larnsdorfer, Linz-Ebelsberg, für den Roman „Es begann hinter Stacheldraht“.
 25. Aufführung von Bruckners d-moll-Messe durch den Bruckner-Chor Linz im Salzburger Dom.
 26. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Instandsetzung der Hoffassaden des Schlosses Tillysburg, die Restaurierung des barocken Portals des Hauses Linzer Straße 8 in Enns, für Restaurierungen in den Pfarrkirchen Kefermarkt und Frankenburg sowie für andere denkmalpflegerische Aufgaben Beihilfen zu gewähren.
 30. Uraufführung des musikalischen Dramas „Ödipus“ von Helmut Eder im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
 - 30.—2. 10. Jahrestagung der Österreichischen Mineralogischen Gesellschaft in Linz und Oberösterreich (Vorexkursion ins Pesenbach- und Rodlital, Besichtigung der Ausstellung „Minerale und Gesteine des Mühlviertels“ im Oberösterreichischen Landesmuseum, der VÖEST und der Sammlungen im Stift Kremsmünster, Hauptexkursion in das östliche Mühlviertel).

Oktober

1. Linzer Erstaufführung der Komödie „General Quijote“ von Jean Anouilh in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters. Berufung des Linzer Musikprofessors Hermann Kronsteiner an die Akademie für Musik und darstellende Kunst in Wien als Vorstand der Abteilung für Kirchenmusik. Berufung des Welser Komponisten Josef Friedrich Doppelbauer an die Akademie für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg als Lehrer für Orgel und Nebenfächer an der Abteilung für Kirchenmusik. Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an Professor Andreas Reischek durch den Bundespräsidenten. Feier des 50jährigen Bestandes der Bauernliedertafel St. Georgen bei Obernberg.

2. Einweihung und Eröffnung der neuen Volksschule in Lasberg und der neuen Gemeindehäuser in Molln und Schardenberg.
3. Beginn der Herbstgrabung im bairischen Gräberfeld von Rudelsdorf durch Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber.
5. Verleihung des Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an den Linzer Kulturredakteur Wilhelm Formann durch den Bundespräsidenten.
7. Linzer Erstaufführung folgender Stücke für Violine und Klavier durch Alfons Vodosek und Detlef Metzner im Kongreßsaal der Arbeiterkammer: „Le Printemps“ und „Sumore“ von Darius Milhaud, „Preludio a danza Siciliana“ von Alfredo Casella und „Kleine Romanze in G-Dur“ von Ludwig Makovsky.
9. Übernahme der bisher von Weltpriestern betrauten Pfarre Linz-Pöstlingberg durch die Oblaten des hl. Franz von Sales.
Senatsrat Dr. Ing. Franz Sergius Schmuckenschläger, Stadtbaudirektor-Stellvertreter, im 63. Lebensjahr in Linz gestorben.
Einweihung und Eröffnung der neuen Volksschule in Wolfen.
10. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Restaurierung der Sgraffitofassaden des Hauses Leonstein Nr. 85 und für die Herausgabe der Festschrift „600 Jahre Geinberg“ sowie des Werkes „Die Malerschule von St. Florian“ von Dr. Gerhard Schmid Beihilfen zu gewähren.
Überreichung folgender, vom Bundespräsidenten verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich an nachstehende Persönlichkeiten durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst an den Linzer Höhlenforscher Georg Lahner; des Großen Ehrenzeichens an die W. Hofräte Dipl.-Ing. Josef Glöckl und Dipl.-Ing. Johann Vana und weiterer Auszeichnungen an Bedienstete des Amtes der öö. Landesregierung und Angestellte von Baufirmen, die sich besondere Verdienste um den Ausbau der oberösterreichischen Autobahnstrecken erworben haben.
Eröffnung der Atelierschau Professor Hans Pollack.
11. Linzer Erstaufführung der Symphonie „Die Jahreszeiten“ von Theodor Berger durch die Wiener Philharmoniker unter der Leitung des (am 2. November 1960 verstorbenen) Dirigenten Dimitri Mitropoulos in der Linzer Diesterweghalle.
13. Universitätsprofessor Dr. Johannes Klein, Marburg, spricht in der Linzer Volkshochschule über „Stefan George — Menschenbildung — Weltgeschichte“.
14. Linzer Erstaufführung der Ballette „Feuervogel“ von Igor Strawinsky, „Nachmittag eines Fauns“ von Claude Debussy und „Rhapsody in blue“ von George Gershwin im Großen Haus des Linzer Landestheaters.
Eröffnung einer Ausstellung mit Werken von Lovis Corinth in der Neuen Galerie der Stadt Linz.
Universitätsprofessor Dr. Johannes Klein, Marburg, spricht in der Linzer Volkshochschule über „Josef Weinheber in seiner und unserer Zeit“.
15. Festakt zum 10jährigen Bestand des Paracelsus-Institutes in Bad Hall im Braunen Saal des Linzer Landhauses.
Eröffnung einer Ausstellung von Monotypen und Mischtechniken von Hannes Peherstorfer in den Räumen der Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs, Landesverband Oberösterreich, im Hause Kapuzinerstraße 2 in Linz.
16. Rechtsanwalt Dr. Heinrich Steinsky, Mitglied des Gemeinderates und des Stadtrates der Landeshauptstadt Linz, im 65. Lebensjahr in Linz gestorben.
Einweihung und Eröffnung der neuen Volksschulen in Baumgartenberg und St. Leonhard.
Eröffnung der Jahresausstellung der Mühlviertler Künstlergilde im Rathaus Urfahr.
19. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes liest Werner Bergengruen im Festsaal der Kreuzschwesterntschulen in Linz aus eigenen Werken.
22. Verleihung der Vogelweider-Verdienstmedaille für Kunst und Kultur an den Präsidenten der Internationalen Bruckner-Gesellschaft Prof. Max Auer durch den Präsidenten des Oberösterreichischen Sängerbundes Rudolf Saar im Rahmen der vom 21. bis 23. Oktober abgehaltenen 110-Jahrfeier der Liedertafel Vöcklabruck.
22. Einweihung und Eröffnung des neuen Gemeindehauses in Lambrechten.
23. Uraufführung der sieben Meditationen für Orgel „Da Jesus an dem Kreuze stand“ und oberösterreichische Erstaufführung der Orgel-Partita „Maria durch ein Dornwald ging“ von Augustinus Franz Kropfreiter in der Stiftskirche St. Florian.
Einweihung und Eröffnung der neuen Volksschule in Neuhofer a. d. Krems und des Erweiterungsbau der Volksschule Kirchberg-Thening.
24. Landeshauptmann DDr. Gleißner hält im „Österreichischen Hof“ in Salzburg vor prominenten Gästen einen Vortrag über das Thema „Das Salzkammergut als österreichische Traditionslandschaft“.
- 24.—27. Hochschulwoche „Österreichisches Barock“ der Linzer Volkshochschule.
26. Aufführung des Schauspiels „3. November 1918“ von Franz Theodor Csokor in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters zum 75. Geburtstag des Dichters und zum „Tag der österreichischen Fahne“.
Der Präsident der Österreichischen Liga der Vereinten Nationen Dr. h. c. Franz Josef Mayer-Gunthof überreicht dem Linzer Bürgermeister Bundesrat Dr. Ernst Koref den ihm vom Präsidium dieser Liga verliehenen Ehrenring im Festsaal des Linzer Rathauses.
Eröffnung einer in Österreich erstmals stattfindenden Arbeitstagung „Jugend und Jazz“ in der Adalbert-Stifter-Jugendherberge bei Aigen.
27. Literarische Feierstunde der Gemeinschaft oberösterreichischer Schriftsteller „In memoriam Maria von Peteani“ mit einleitenden Worten von Oberstaatsbibliothekar Dr. Kurt Vancsa im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer.

28. Überreichung der Diplome des vom Bundespräsidenten verliehenen Titels Professor an die Malerin und Graphikerin Margret Bilger, Taufkirchen a. d. Pram, die Komponistin Frida Kern, Linz, und an die Schriftsteller Gustav Festenberg, Wien, Dr. Hanns Gottschalk, Linz, und Karl Kleinschmidt, Linz, im Audienzsaal des Bundesministeriums für Unterricht in Wien.
Linzener Erstaufführung des Dramas „Fast ein Poet“ von Eugene O'Neill in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.
29. Linzener Erstaufführung des Schauspiels „Die Gerechten“ von Albert Camus im Linzer Kellertheater.
Einweihung und Eröffnung der neuerbauten Volks- und Hauptschule in Haid bei Linz. Die Eröffnung nahm Bundespräsident Dr. Adolf Schärf vor.
Eröffnung der „Ersten Fachbuchwoche Österreichs“ durch den 2. Nationalratspräsidenten Olah im Festsaal der Linzer Arbeiterkammer.
30. Investitur von zwölf neuen Rittern vom Heiligen Grab durch Erzbischof Dr. Andreas Rohrer, Salzburg, in der Ursulinenkirche in Linz, darunter der Oberösterreichische Nationalrat Anton Weindl, Steyr, Hofrat Anton Kränzle, Linz, Dipl.-Ing. Max Hochrainer, Altheim, Regierungsrat Josef Ransmayr, Ried i. I. und Landtagsabgeordneter a. D. Johann Samhaber, Ried i. I.

November

3. Eröffnung einer Kunst- und Buchausstellung der Innviertler Künstlergilde im Künstlerhaus Salzburg durch Landeshauptmann Dr. Josef Klaus.
Verleihung der Silbernen Max-Reinhardt-Medaille des Landes Salzburg an die Gildenmeister Professor Arthur Fischer-Colbrie und Professor Franz Xaver Weidinger sowie der Bronzenen Max-Reinhardt-Medaille an den Schriftführer der Gilde, Karl Hosaeus, im Rahmen der Ausstellungseröffnung.
Literarischer Abend der Innviertler Künstlergilde unter Mitwirkung der Gildenmeister Erna Blaas, Professor Arthur Fischer-Colbrie, Eduard C. Heinisch und Hans Schatzdorfer im Wiener Saal des Mozarteums.
4. Vollversammlung des Oberösterreichischen Musealvereines im Sitzungssaal des Hauserhofes mit Lichtbildervortrag „Historische Linzer Stadtansichten“ von Dr. Alfred Marks. In dieser Versammlung wurde Wirkl. Hofrat i. R. Dipl.-Ing. Herbert Jandaurek zum Vorsitzenden des Musealvereines gewählt.
5. Eröffnung der Herbstausstellung des Oberösterreichischen Kunstvereines im Oberösterreichischen Landesmuseum.
6. Einweihung und Eröffnung der Erweiterungsbauten der Volksschulen Vorderstoder und Gafenz.
Eröffnung einer Sonderschau mit Aquarellen, Zeichnungen und Temperabildern von Professor Ernst Degen im Heimathaus Schärding.
7. Oberstadtbaurat i. R. Dipl.-Ing. Max Dobelka als neues Mitglied des Linzer Stadtrates in Nach-

folge des verstorbenen Stadtrates Dr. Heinrich Steinsky gewählt.

8. Feier der diamantenen Hochzeit des in Seewalchen lebenden Dichters Franz Karl Ginzkey mit seiner Gattin im Wiener Stephansdom.
Beginn der Grabungen in den neuentdeckten Gräberfeldern von Rutzing (erstes Gräberfeld der Jungsteinzeit in Oberösterreich und reiches Gräberfeld der Hallstattzeit) durch Universitätsdozenten Dr. Amilian Kloiber.
10. Verleihung des Verdienstkreuzes erster Klasse des Verdienstordens der Deutschen Bundesrepublik an Richard Billinger durch den Bundespräsidenten Dr. Lübke.
12. Eröffnung der Linzer Buchausstellung im Rahmen der 13. Österreichischen Buchwoche in den Ausstellungsräumen der Linzer Handelskammer.
Eröffnung der Greinerwald-Landesstraße durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der Vollendung einer Reihe bedeutender Bauvorhaben (u. a. der Fertigstellung des Neubaus des Vermessungsamtes Grein und einer neuen Beleuchtung für die Bundesstraße).
Einweihung und Eröffnung der neuen Knaben- und Mädchen-Hauptschule in Gmunden-Traundorf und der neuen Gemeindehäuser in Saxen und Desselbrunn.
Eröffnung einer „Ausstellung von barocken Gemälden“ des Heimathauses Steyr.
- 12.—13. XXVII. Linzer Entomologentagung mit zahlreichen Teilnehmern aus Österreich und dem Ausland im Ländersaal des Theaterkasinos.
14. Beschluß der öö. Landesregierung, einem Übereinkommen mit dem Bund zuzustimmen, demzufolge das Land Oberösterreich für ein in Linz zu errichtendes Pädagogisches Institut den gesamten Sachaufwand und die Aufwandsentschädigungen für den Direktor des Instituts und seinen Stellvertreter übernimmt.
Weiterer Beschluß der öö. Landesregierung, für die bauliche Instandsetzung der Filialkirche Hart i. I. und für die Inneneinrichtung der neuen Pfarrkirche Lenzing Beihilfen zu gewähren und die Hälfte der Kosten für eine würdige Grabstätte der verstorbenen Schriftstellerin Maria von Peteani zu übernehmen.
15. Abschiedsfeier für den nach Winnipeg in Kanada versetzten französischen Konsul in Linz, M. Damien Giordani, in den Räumen des französischen Konsulats.
Eröffnung des bis 18. November dauernden VI. Internationalen Kongresses der Schriftsteller deutscher Sprache in Westberlin, an dem als Vertreter Oberösterreichs Professor Arthur Fischer-Colbrie und Dr. Hermann Friedl teilnahmen.
16. Eröffnung einer vom Landesverband Oberösterreich der Zentralvereinigung der Architekten Österreichs veranstalteten Ausstellung von Photomontagen über die Stadt Brasilia in der Aula der Kunstschule der Stadt Linz.
18. Beginn der bis 24. November dauernden „Britischen Woche“ mit der Eröffnung der Kunstaus-

- stellungen „Das junge England“ und „Britische Aquarelle und Zeichnungen des 20. Jahrhunderts“ in Anwesenheit des britischen Botschafters in Wien, Sir James Bowker, in der Neuen Galerie der Stadt Linz. Am Abend des ersten Tages der „Britischen Woche“ fand in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters die Linzer Erstaufführung der Komödie „Der Privatsekretär“ von Thomas Stearns Eliot statt.
- Literarischer Abend der Gemeinschaft der oberösterreichischen Schriftsteller im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer: Anna und Hannes Peherstorfer.
19. Überreichung folgender, vom Bundespräsident verliehener Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus: des Goldenen Ehrenzeichens an Dr. Hannes Kopf, Primar des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern in Linz, und an Agraroberbaurat i. R. Dipl.-Ing. Franz Weixlbaumer, Gmunden; des Silbernen Ehrenzeichens an Berufsschulinspektor i. R. Leopold Eybl, Linz; des Silbernen Verdienstzeichens an Oberschulrat Rudolf Köttendorfer, Gallneukirchen; der Goldenen Medaille an den Bezirks-Feuerwehrkommandanten Josef Stundner, Lambach, und der Silbernen Medaille an die Fürsorgerin Katharina Gerner, Treubach, und an den Abschnitts-Feuerwehrkommandanten Ernst Urban, Wels.
 20. Uraufführung des Walzers für Orchester „Spiegelkabinett“ von Johann Nepomuk David durch die Dresdner Philharmonie unter Heinz Bongartz. Weihe der Kirche in St. Martin bei Traun. Eröffnung der Ausstellung „Oberes Mühlviertel im Bild“ (Gemälde von Josef Schnetzer) im Großen Vereinshaussaal in Aigen. Festveranstaltung zum zehnjährigen Bestand des Heimatvereines Bad Ischl.
 21. Beschluß der oö. Landesregierung, für die Innenrenovierung der Kapuzinerkirche in Linz eine Beihilfe zu gewähren. Eröffnung einer englischen Buchausstellung in den Ausstellungsräumen der Linzer Handelskammer im Rahmen der „Britischen Woche“.
 23. Abschluß der unter der Leitung des Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber durchgeführten Grabungen in dem bairischen Gräberfelde von Linz-Wegscheid.
 24. Linzer Erstaufführung der „Messe des Lebens“ von Frederick Delius (nach Worten von Friedrich Nietzsche) im Festsaal des Kaufmännischen Vereinshauses in Linz im Rahmen der „Britischen Woche“. Besichtigung von Autobahnbaustellen in Oberösterreich durch Handelsminister Dr. Bock. Gemeinderat Dr. Alfred Mold, 1949–1955 Bürgermeister-Stellvertreter, 1955–1960 Mitglied des Stadtrates der Landeshauptstadt Linz, im 58. Lebensjahr in Linz gestorben.
 26. Eröffnung einer Gedächtnisschau für Rudolf Baschant in der Galerie Kliemstein, Linz-Urfahr. Eröffnung einer Atelier-Ausstellung Hannes Pe-

- herstorfer und Anne Peherstorfer-Dürnberger in Linz, Kaplanhofstraße 1.
- Eröffnung der Ausstellung „Das künstlerische Bild im Laufe der letzten Jahrzehnte“ in den Ausstellungsräumen des Kunstverlages Nötting & Fasser, Wels.
- Eröffnung einer Ausstellung von Holzschnitten des oberösterreichischen Künstlers Herbert Fladerer in der Volkshochschule Bergisch-Gladbach.
27. Aufführung der „Missa choralis“ von Johann Nepomuk David im Linzer Dom zum 65. Geburtstag des Komponisten.
 - 40-Jahr-Feier der Landwirtschaftsschule Schlierbach im Kinosaal des Stiftes.
 28. Beschluß der oö. Landesregierung, für die Herstellung des Kulturfilms „Armbrustschützen und Schwegelpfeifer im Salzkammergut“ eine Landesbeihilfe zu gewähren und zwei Kunstaufträge für das Kinderdorf St. Isidor an Helmut Michael Berger zu erteilen. Ing. Hanns Michael Weinmeister, Prokurist der Konrad-Rosenbauer-KG, im 68. Lebensjahr in Linz gestorben.
 29. Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Scharding an Richard Billinger. Verleihung der Stelzhamer-Plakette des Landes Oberösterreich an Hans Reinthaler durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Linzer Landhaus. Gedächtnisabend für Marianne von Willemer im Festsaal des Linzer Rathauses anlässlich des 100. Todestages der Dichterin.
 30. Johann Nepomuk David wird anlässlich seines 65. Geburtstages mit der Überreichung eines von Hans Weibold geschaffenen Aquarells mit einem Motiv aus der Stadtpfarrkirche Eferding und von vier Bänden der Bruckner-Gesamtausgabe durch Landeshauptmann DDr. Gleißner im Rahmen eines von Land und Stadt gegebenen Festessens und mit der Uraufführung seiner „Sinfonia per archi“ sowie der österreichischen Erstaufführung seines „Ezzoliedes“ im Festsaal des Kaufmännischen Vereinshauses gefeiert. Die Akademie für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg ernannt David zu ihrem Ehrenmitglied. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes spricht Universitätsprofessor Dr. Josef Meurers, Bonn, im Festsaal der Linzer Kreuzschwesternschulen über „Probleme der Weltraumfahrt“.

Dezember

2. Eröffnung der Ausstellung „Weihnachtliche Kunst“ im Oberösterreichischen Landesmuseum mit der „Linzer Krippe“ aus farbig glasierter Keramik von Maximilian Kosmata.
3. Jahreshauptversammlung der Österreichischen Frühmittelalter-Gesellschaft in Linz mit dem Vortrag von Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber „Bericht über die Ausgrabung im Gräberfeld Kremsdorf/Micheldorf 1960“.
6. Beginn der unter der Leitung des Universitätsdozenten Dr. Ämilian Kloiber durchgeführten Grabungsarbeiten in dem neuentdeckten jungsteinzeitlichen Dorf bei Rutzing. Durch diese

- Wintergrabung wurde zum ersten Male für Österreich eine vollneolithische Siedlung systematisch erforscht.
7. Verleihung des „Ersten Österreichischen Staatspreises für hervorragende journalistische Leistungen im Interesse der Jugend“ an Dr. Sepp Käfer, Wels, für seine in den Salzburger Nachrichten 1959/1960 erschienenen Beiträge durch Unterrichtsminister Dr. Drimmel im Audienzsaal des Bundesministeriums für Unterricht.
Eröffnung der Neubaustrecke der Umfahrung Braunsberg im Bereich der Gemeinde St. Martin i. M. und Kleinzell.
 9. Literarischer Abend der Gemeinschaft oberösterreichischer Schriftsteller im Kleinen Saal der Linzer Handelskammer: Ernst Schönwiese, Wien.
 11. Erste ungekürzte Aufführung des „Vespere della beata Virgine“ von Claudio Monteverdi in Österreich durch den Linzer Domchor.
 12. Beschluß der öö. Landesregierung, für die Fortsetzung der archäologischen Grabungen im Altstadtgebiet von Linz und für die Instandsetzung des Südflügels des Stiftsgebäudes St. Florian Beihilfen zu gewähren.
 13. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes spricht Universitätsdozent Msgr. Dr. Georg Hansmann, Graz, im Festsaal der Linzer Kreuzschwesterwesternschulen über „Die Liebe — die tiefste Wirklichkeit des Daseins“.
 14. Dichterlesung Richard Billinger im Festsaal des Linzer Rathauses.
 14. Vortrag über „Friedrich Nietzsche als Komponist“ von Direktor Professor Dr. Wilhelm Jerger mit Vorführung von Nietzsche-Liedern durch Annerose Weber im Festsaal des Bruckner-Konservatoriums Linz.
 16. Linzer Erstaufführung des Bühnenstückes „Gras für Büffel“ des Linzers Karl Wiesinger in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters (Uraufführung einer Neubearbeitung).
Aufführung des Spieles „Jedermann 60“ von Herbert Kuhn durch das Studentenwerk „Alter Dom“ im Festsaal der Kreuzschwesterwesternschulen in Linz.
 17. Hausgehilfinnen-Ehrung im Linzer Landhaus.
 19. Beschluß der öö. Landesregierung, für denkmalpflegerische Arbeiten an der evangelischen Pfarrkirche in Hallstatt und für kirchenbauliche Maßnahmen am Neubau der evangelischen Pfarrkirche Urfahr, der Karmelitinnenkirche in Linz und für die Inneneinrichtung der katholischen Pfarrkirche in St. Martin bei Linz Beihilfen zu gewähren.
 20. Verleihung von Förderungspreisen für Volksbildner an Ernst Huber, Grieskirchen, und Dr. Franz Mittermayr, Linz.
 24. Professor Ignaz Brantner, langjähriger Direktor des Linzer Landestheaters, im 75. Lebensjahr in Wien gestorben.
 28. Linzer Erstaufführung der Komödie „Alphabet in der Ewigkeit“ von Beatrice Ferolli im Linzer Kellertheater.
 31. Linzer Erstaufführung der Burleske „Oscar“ von Claude Magnier in den Kammerspielen des Linzer Landestheaters.

SCHRIFTTUM

Erich Hupfaut, Zillertaler Reimkunst und andere Beiträge zur Zillertaler Volkskunde. Schlern-Schriften, herausgegeben von R. Klebelsberg, Nr. 209. Universitäts-Verlag Wagner/Innsbruck, 1960. 166 S. Der Verfasser hat 13 Jahre als Volksschullehrer im Zillertale gewirkt, daselbst einen geradezu bewundernswerten Sammeleifer entwickelt, sehr beachtenswerte Erfolge dabei erzielt und wieder einmal den Beweis erbracht, daß sich auch heute noch durch Feldforschung erstaunliche Ergebnisse erzielen lassen. Seinem Titel entsprechend bringt der Band zunächst volkstümliches Reimgut, wie Auszählreime, Kinderverse, Zeltenanschnieder-, Hochzeits-, Gassel- und Maskenreime sowie Reimsprüche, wobei sich schier gar keine Seitenstücke zu oberösterreichischen Fassungen ergeben. Weit mehr Beziehungen lassen sich schon bei den Vierzeilern feststellen, die ja überhaupt viel Wandergut enthalten. Auch die von Professor Karl Horak ausgewählten und mit Weisen versehenen Lieder zeigen teilweise Verwandtschaft zum Oberösterreichischen Volksliedbestand. Die in Schriftsprache wiedergegebenen Sagen ergänzen die bereits in der Schlern-Schrift 148 „Sagen, Brauchtum und

Mundart im Zillertal“ enthaltenen Aufzeichnungen des Verfassers. Daran schließt sich eine nach Motiven geordnete Gesamtübersicht der in beiden Heften enthaltenen Sagen. Der Abschnitt Brauchtum ist als ähnliche Ergänzung gedacht. Von den dort angegebenen Kinderspielen sind folgende bei uns bekannt: Wer fürchtet sich vor dem wilden Mann?, Sautreiben, Erlösen, Goldene Brücke, Katz und Maus, Der Kaiser schickt Soldaten aus, Stockschlagen, Fangen, Verstecken, Stöckeln, Kugelscheiben, Vögel- oder Farben-einlösen, Stoffverkaufen, schließlich noch Auszählreime und Fingersprüche. Auch die ergänzenden Schilderungen des Brauchtums im Weihnachts-, Faschings, und Osterkreis zeigen mancherlei Berührung mit unserem Brauchtum. Eine Zusammenstellung von Mundartaussprüchen und Taufnamen sowie grammatische Bemerkungen bilden den Abschluß. Als Grundlagen für eine künftige wissenschaftliche Volkskunde des Zillertales sind Hupfauts Arbeiten von hohem Wert, worauf das von Univ.-Prof. Dr. Karl Ilg verfaßte Vorwort ausdrücklich hinweist.

Hans Commenda